

Sie möge wachsen und gedeihen Nettelkamper Dorfgemeinschaft pflanzt eine Linde

"Nicht dorftypisch" befand die Bewertungskommission beim Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft", Es handelte sich um den Kugelhorn, der neben dem Gedenkstein "1000 Jahre Nettelkamp" auf dem Platz vor der St. Martin Kirche stand.

Die Nettelkamper nahmen diese Bemerkung zu Herzen. Es fanden sich zahlreiche Helfer, bewaffnet mit Schaufel, Spaten und Pflasterwerkzeug, zu einer Pflanzaktion ein. Der Kugelhorn wurde mitsamt Wurzelballen ausgegraben und an der Ecke Hamburger Straße/ Babenfört wieder eingepflanzt.

Mit dem beim Wettbewerb gewonnenen Pflanzgutschein wurde eine fünfjährige Linde, fast vier Meter groß, erworben, die nun auf dem Platz vor der St. Martin Kirche gepflanzt wurde.



Nach der Suche nach dem richtigen Standort wurde das Pflaster aufgenommen, ein Pflanzloch gegraben, der Boden ausgetauscht und unter professioneller Anleitung durch Gärtnermeister Karsten Sauer, die Linde gesetzt. Nicht nur mit Wasser, sondern auch mit einem zünftigen Korn, wurde die Linde begossen. Hermann Bombeck, Vorsitzender der Dorfgemeinschaft und die Helfer stießen mit einem „Prosit“ und guten Wünschen auf das Wachstum des Baumes an.



Die Linde steht nun in einer, von Feldsteinen eingefassten Baumscheibe und soll die kommenden Generationen an die 1000 Jahre erinnern, die das Dorf schon hinter sich gebracht hat. Zum Abschluss trafen sich die Helfer im Unterrichtsraum der Feuerwehr zu einem zweiten Frühstück, das von einigen fleißigen Frauen zubereitet war.